

Aenderung des übergeleiteten Bebauungsplanes  
für das Gebiet  
zwischen Bahnhof- und Von-Brug-Straße, west-  
lich der Bundesbahnlinie

Der Markt Garmisch-Partenkirchen erläßt auf Grund §§ 9, 10 des  
Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl.I S. 341), Art.  
23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 25.1.  
1952 (BayBS I S. 461), Art. 107 der Bayer. Bauordnung (BayBO)  
vom 1.8.1962 (GVBl. S. 179), der Verordnung über die bauliche  
Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 26.6.1962 (BGBl.I S. 429)  
und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.  
6.1961 (GVBl. S. 161) diesen Bebauungsplan als Satzung.

**A) FESTSETZUNGEN**

1. Mischgebiet nach § 6 BauNVO.  
Unzulässig sind jedoch a) störende Gewerbebetriebe  
b) Gartenbaubetriebe  
c) Tankstellen  
d) Ställe für Kleintierhaltung
2. Geschlossene Bauweise nach § 22 BauNVO.
3. Nebenanlagen (§ 14 BauNVO) können nur ausnahmsweise zu-  
gelassen werden.
4. Als Höchstmaß der baulichen Nutzung ist die überbaubare  
Fläche und die Geschoßzahl festgesetzt.
5. Die erforderlichen Garagen bzw. Stellplätze müssen inner-  
halb der überbaubaren Flächen oder in Tiefgaragen herge-  
stellt werden.
6. Die Abstandsflächen zwischen den Baukörpern auf dem Grund-  
stück FlNr. 2426, die geringer sind, als Art. 6 und Art. 7  
der BayBO verlangen, werden ausdrücklich für zulässig er-  
klärt.
7. Die überbaubaren Grundstücksflächen sind durch Baugrenzen  
festgesetzt.
8. ————— Grenze des Geltungsbereiches dieses  
Bebauungsplanes
9. In diesem Verfahren  
bestehen-  
bleibende aufzuhebende festzusetzende

————— Straßenbegren-  
zungslinie  
————— Baugrenze  
————— Baulinie

10. I Erdgeschöß
- II Erd- und 1 Vollgeschöß
- III Erd- und 2 Vollgeschosse
- IV Erd- und 3 Vollgeschosse

11. Die Geschoßzahlen sind zwingend festgesetzt.

12. ■ öffentliche Verkehrsfläche

13. □ einzuhaltende Firstrichtung

14. Dachform: Satteldach

15. Dachneigung: 18° - 20°

16. Sockelhöhe: maximal 0,30 m

17. ▲ Fläche für Versorgungsanlagen (Trafostation)

18. ☽ Zu erhaltende Bäume

**B) HINWEISE**

1. ————— bestehende Grundstücksgrenzen

2. ————— Grundstücksgrenzen, die entfallen sollen

3. 2422 Flurstücknummern

4. ■ vorhandene Wohngebäude (vermessen)

5. ■■ vorhandene Nebengebäude

6. ■■■ vorhandene Wohngebäude bzw. Nebenanlagen außer-  
halb der überbaubaren Flächen bzw. in den zu-  
künftigen öffentlichen Verkehrsflächen, die zur  
Durchführung der Planung bei weiterer baulicher  
Nutzung der Grundstücke abgebrochen werden müs-  
sen

7. + 12 + Breite der öffentlichen Verkehrsflächen bzw.  
Tiefe der überbaubaren Flächen

8. ————— Abgrenzung unterschiedlicher Gebäudehöhen

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung  
gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom - 9. VII. 68 bis - 9. IX. 68  
im Rathaus, Zimmer 72, öffentlich ausgelegt.

Garmisch-Partenkirchen, 12. VIII. 68

(Schumpp)  
1. Bürgermeister

Der Markt Garmisch-Partenkirchen hat mit Beschuß des Markt-  
gemeinderates vom 23. I. 69 den Bebauungsplan gemäß § 10  
BBauG als Satzung beschlossen.

Garmisch-Partenkirchen, 1. II. 69

(Schumpp)  
1. Bürgermeister

Die Regierung von Oberbayern hat den Bebauungsplan mit Ent-  
schließung vom - 5. VIII. 69 Nr. I 29-OB 6102 GAP 5-5 gemäß  
§ 11 BBauG genehmigt.

Garmisch-Partenkirchen, 11. II. 70

(Schumpp)  
1. Bürgermeister

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung vom - 5. XI. 69  
bis 20. XI. 69 gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt.  
Die Genehmigung und die Auslegung sind am - 5. XI. 69 orts-  
üblich bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit  
nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Garmisch-Partenkirchen, 11. II. 70

(Schumpp)  
1. Bürgermeister

Aufstellung - Änderung  
Ergänzung - Aufhebung  
genehmigt mit Rk vom 5.8.69  
Nr. I 29-OB 6102 GAP 5-5  
Regierung von Oberbayern

J. A.  
Herrn

**MARKT  
GARMISCH PARTENKIRCHEN**  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 33**  
GEMARKUNG GARMISCH

siehe auch BP 95!

N  
1:1000

